

Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig.

9317. **Hagedorn, L.**, üb. den Ersatz der dem Boden durch die Ernten entzogenen Pflanzennahrung. Gefrönte Preisschrift. 2. Abdr. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}
 9318. **Rinzel, W.**, u. v. **der Holz**, Anleitung zur Errichtung guter Düngersstätten u. zur zweckmäßigen Behandlung d. Stalldüngers. gr. 8. Geh. 9 N \mathcal{A}

N. Schaefer's Verlag in Leipzig.

9319. **Volksecretär**, der, f. das Königr. Sachsen u. die sächsischen Herzogthümer. Ein unentbehrl. in allgemein verständl. Sprache abgefaßter Rathgeber in allen Verhältnissen. 11. u. 12. Fg. gr. 8. Geh. à 3 N \mathcal{A}

J. E. Schmid's Verlag in Nürnberg.

9320. **Hopf, G. W.**, deutsches Lesebuch. 2. Thl. 4. Aufl. 8. 1868. * 1/2 \mathcal{A}
 9321. **Röder, M.**, homiletisches Handbuch zum Gebrauch bei Predigten üb. d. evangelischen Perikopen. 3. Thl. 5. Fg. gr. 8. Geh. 24 N \mathcal{A}

Schwetschke & Sohn in Braunschweig.

9322. **Schober, G.**, allgemeine Landwirthschaftslehre. Eine übersichtl. Darlegg. der Entwickelungsgesetze der Landwirthschaft. 1. Buch. gr. 8. Geh. * 18 N \mathcal{A}

Zenf's Buchh. in Leipzig.

9323. * **Geißler, A.**, die Weltgeschichte von Anfang der historischen Kenntniß bis auf unsere Zeiten. Neue Ausg. 10. Fg. 8. 1868. Geh. 1/6 \mathcal{A}

Weber in Leipzig.

9324. **Cotta, B. v.**, die Geologie der Gegenwart dargestellt u. beleuchtet. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 2 1/2 \mathcal{A} ; in engl. Einb. * 3 \mathcal{A}
 9325. **Stern, A.**, das Fräulein v. Augsburg. Eine Geschichte aus dem 17. Jahrh. 8. 1868. Geh. * 1 1/2 \mathcal{A}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Statt Circular.

[25471.]

Berlin, October 1867.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich am hiesigen Plage ein Antiquariats- und Colportagegeschäft eröffnet habe. Kataloge in zwei- bis dreifacher Anzahl, Offerten von Verlagsresten, Prospekte und Sammelapparate von populären und wissenschaftlichen Lieferungswerken werden mir stets willkommen sein, und versichere ich den Herren Verlegern eine energische und thätige Verwendung für alle diejenigen Artikel, von denen ich mir einen lohnenden Absatz verspreche.

Meine Commission hat Herr L. A. Kittler in Leipzig die Güte gehabt zu übernehmen.

Hochachtungsvoll ergebenst

R. Ganguin.

Verkaufsanträge.

[25472.] Wegen Todesfall ist eine seit länger als hundert Jahren bestehende Verlagsbuchhandlung (Wissenschaften und Schulbücher) zu verkaufen. Kaufpreis 20,000 mit Anzahlung von 12—15,000 Thaler. Adressen befördert die Exped. d. Bl. sub M. M. 27.

Fertige Bücher u. s. w.

[25473.] In meinem Selbstverlag ist soeben erschienen:

Statistische Actien- und Dividenden-Tabelle, eine Zusammenstellung von Capital und Rentabilität sämtlicher Bank-, Eisenbahn- und Industrie-Actien-Gesellschaften. Jedem Actienbesitzer und Freund industrieller Unternehmungen gewiß eine willkommenere Erscheinung. Preis 15 kr. oder 5 N \mathcal{A} mit 1/2 Rabatt.

Baarbestellungen erbitte ich mir durch Herrn A. Detinger in Stuttgart.

A. Dann,

Herausgeber des Neuen Verloosungsblattes in Stuttgart.

= Billiger Baarbezug. =

[25474.]

Um bei thätiger Verwendung für die Eilste Auflage

von

Braesicke, Rechenmeister

durch die Bewilligung günstigerer Bezugsbedingungen ein für die Herren Sortimentler lohnendes Resultat zu erzielen, hat sich die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung entschlossen, das Werk zu folgenden überaus günstigen Bezugsbedingungen zu liefern:

Baar: Auf 6 + 1 Freierempl. und 40% Rabatt.

In Rechnung: Auf 10 + 1 Freierempl. und 33 1/2% Rabatt.

Der Umstand, daß der Rechenmeister bis jetzt in

60,000 Exemplaren

verbreitet wurde, läßt wohl auf den gediegenen Inhalt desselben schließen; es ist daher bei der Popularität des Werkes jeder Handlung Gelegenheit geboten, mit Leichtigkeit Exemplare abzugeben.

Indem wir auf unser Inserat im Wahlzettel verweisen, zeichnen

achtungsvoll

Berlin, October 1867.

Carl Heymann's Verlag.
(S. Imme & A. Danz.)

[25475.] Zu Festgeschenken

empfehle ich und bitte auf Lager zu halten:

Dr. Ewald Rudolf Stier.

Versuch einer Darstellung seines Lebens und Wirkens von G. Stier, Director des Domgymnasiums zu Colberg, in Verbindung mit F. Stier, Diakonus zu St. Nicolai in Eisleben. 1. Hälfte.

Mit einem photograph. Brustbilde.

Preis brosch. 1 \mathcal{A} 5 S \mathcal{A} ; eleg. geb. 1 \mathcal{A} 12 S \mathcal{A} mit 25%, baar mit 33 1/2%.

Gebundene Exemplare kann ich nur fest liefern, wogegen broschirt einzelne Exemplare noch à cond. zu Diensten stehen.

Wittenberg, 20. October 1867.

Herm. Koelling.

[25476.] Das bei mir in siebenter Auflage erschienene Werk:

Die deutsche National-Literatur der Neuzeit, von Karl Barthel. Siebente Auflage, ergänzt und bis auf unsere Tage fortgeführt von G. Emil Barthel. (42 Bogen gr. 8. Velinpapier.) Brosch. 2 \mathcal{A} mit 25% und auf 6—1 Freierpl.

wird sehr oft, vorzüglich zur Weihnachtszeit, gebunden verlangt, und ich habe deshalb eine Partie davon sehr elegant und solid in Halb-saffianband mit Goldverzierung einbinden lassen, welche ich sowohl hier, als auf meinem Leipziger Lager vorräthig halte. Es kann davon jedoch nur fest ausgeliefert werden, und wird der Einband mit 10 N \mathcal{A} berechnet. Uebrigens liefert auch Herr F. Volkmar in Leipzig gebundene Exemplare.

Braunschweig, im October 1867.

Eduard Leibrod.

[25477.] Von

Kinder- und Hausmärchen gesammelt

durch

die Brüder Grimm.

Kleine Ausgabe. 12. Aufl. Cart.

haben wir heute alle fest und baar verlangten Exemplare versendet. Die Bestellungen à cond. können event. erst Mitte nächsten Monats effectuirt werden.

Berlin, den 21. October 1867.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gohmann).

[25478.] In unserm Verlag erschien soeben:

Choix de comédies. Les précieuses ridicules et les femmes savantes par Molière. Avec une notice littéraire et des notes explicatives, par E. Perréaz. 54 kr., 15 N \mathcal{A} , 1 L. 80 c.

Wir bitten Sie, diese Auswahl Molière'scher Stücke namentlich Vorstehern höherer Erziehungsanstalten und Pensionate vorzulegen. Bei Einführung des Büchleins gewähren wir gern dem Lehrer ein Freieremplar.

Diejenigen Handlungen, die dies Buch nicht pro nov. erhalten haben, bitten wir, gef. à cond. zu verlangen.

Schaffhausen, 1. October 1867.

Fr. Hurter'sche Buchhandlung.

407*